



Absender: Kreistags-/Kreisausschussbüro

Vorlage Nr.: 2019/1219

Veranlasser / Verursacher:

Datum: 22.05.2019

Aktenzeichen:

## Berichtsvorlage

**Berichtsantrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2019 betr. „Potenziale für schienengebundenen ÖPNV“**

### Beratungsfolge:

Gremium	am	Top	Status
Kreistag	24.06.2019		öffentlich
Kreistag	19.09.2019		öffentlich

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Bericht des Kreisausschusses zum Berichtsantrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2019 zu dem Thema „Potenziale für den schienengebundenen ÖPNV“ wird zur Kenntnis genommen.

### Sachverhalt:

Mit Antrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2019 wurde der Kreisausschuss um Informationen zu dem Thema „Potenziale für den schienengebundenen ÖPNV“ und um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

#### **1. Welche vorhandenen Schienenstrecken im Landkreis Kassel stehen grundsätzlich für eine Reaktivierung bzw. Nutzung für den ÖPNV zur Verfügung?**

Im Landkreis Kassel existieren zwei Schienenstrecken, die grundsätzlich für eine Reaktivierung bzw. Nutzung für den ÖPNV zur Verfügung stehen würden. Die Strecke Baunatal – Schauenburg (Naumburg), die derzeit mit dem Hessenkurier im Freizeitverkehr bis Naumburg bedient wird und die Strecke Wolfhagen Bahnhof – Pommernkaserne, auf der derzeit keine Bedienung erfolgt.

## **2. Gibt es Schienenverbindungen, die planerisch (z.B.: in Flächennutzungsplänen o.Ä.) möglich sind, aber bisher nicht realisiert wurden?**

Im Flächennutzungsplan des ZRK ist eine freizuhaltende Trasse für einen möglichen Schienenanschluss des Flughafens Kassel-Calden von der bestehenden Schienenstrecke Obervellmar – Wolfhagen ab dem Bahnhof Calden-Fürstenwald vorgesehen.

## **3. Sind dem Kreisausschuss Planungen des NVV bzw. der Deutschen Bahn und/oder einer der Tochtergesellschaften der Bahn AG bekannt, die auf neue Verbindungen im schienengebundenen ÖPNV hinauslaufen?**

Im Gebiet des Landkreises Kassel sind zurzeit zwei Machbarkeitsstudien vom NVV beauftragt, die sich einerseits mit der Strecke Kassel-Wilhelmshöhe – Baunatal-Großenritte (Schauenburg-Hoof) und andererseits mit der Lossetal Verbindung Kassel - Hessisch Lichtenau beschäftigen.

Als Ergebnis stellt das Gutachten für die Strecke Kassel-Wilhelmshöhe – Baunatal-Großenritte (Schauenburg-Hoof) fest, dass eine Reaktivierung zwischen Kassel-Wilhelmshöhe und Baunatal-Großenritte grundsätzlich mit RegioTram-Fahrzeugen und Dieseltriebwagen denkbar ist, allerdings sind weitergehende Fragen offen, die mit Hilfe einer Folgeuntersuchung geklärt werden sollen. Für den Bereich Lossetalbahn werden die Varianten Beschleunigung des bestehenden Abschnitts Kassel – Hessisch Lichtenau und Nutzung des innerstädtischen Abschnitts Waldkappeler Bahn von Kaufungen Papierfabrik – Kassel-Wilhelmshöhe untersucht.

Der Kreisausschuss hat sich in seiner Sitzung am 27.08.2019 (Vorlagen-Nr.: 2019/1308) mit der Thematik befasst.

Schmidt  
Landrat

### **Anlage/n:**

2019/1219 Anlage 1

### **Anlagenbeschreibung**

Anlage 1: Berichtsantrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2019